

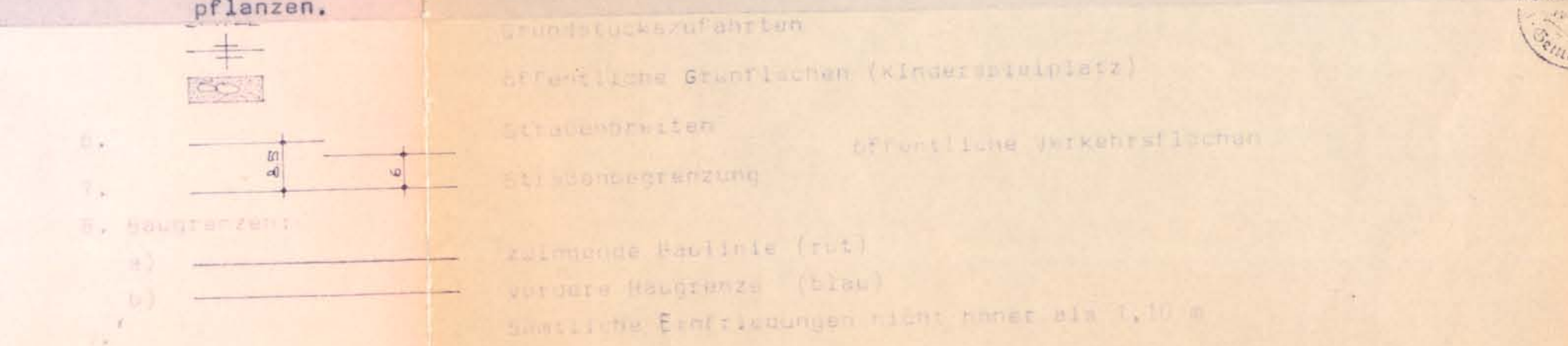


**SATZUNG**

Die Gemeinde Manching, Landkreis Ingolstadt, erläßt auf Grund §§ 9,10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F.d.Bek. v. 14.12.1970 (GVBl. 1971 S. 13), Art. 107 der Bayer. Bauordnung (BayBO) i.d.F.d.Bek. v. 21.8.1969 (GVBl. S. 263), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzVO) i.d.F.d.Bek. v. 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237) und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.6.1961 (GVBl. S. 161) diesen Bebauungsplan als Satzung.

1. **Allgemeines**  
 1.1. Zweck und Geltungsbereich  
 1.2. Geltungsbereich  
 1.3. Geltungsbereich des Bebauungsplanes  
 1.4. Geltungsbereich des Bebauungsplanes

5. Im ganzen Geltungsbereich werden zwei Vollgeschosse als Höchstgrenze festgesetzt. Dachneigung 22° - 28° bei Satteldächern, bis 30° bei erdgeschossigen Häusern mit Walddächer. Kniestöcke bis max. 50 cm Höhe und Dachgeschößausbau werden zugelassen.
- a) Für Garagen ist Grenzanbau zwingend. Flachdach oder flachgeneigtes Pultdach. Bei Grenzanbau an bereits bestehenden Hochgaragen müssen beide in Gestalt und Höhe auf einander abgestimmt, und die Vorderflucht muß gleich sein.
- b) Einfriedungen durchwegs 1,10 m hoch. Es sind nur Mauern, gehobelte Staketenzäune mit Betonsockel oder Maschendrahtzäune zugelassen. Letztere sind an den Straßen mit Hecken zu hinterpflanzen.



6. **Grünflächen**  
 6.1. Öffentliche Grünflächen (Kinderspielflächen)  
 6.2. Grünflächen (Grünfläche Verkehrsflächen)  
 6.3. Grünflächen (Grünfläche Verkehrsflächen)

1. Anzahl der Wohnungen	17 Wohnungen
2. Anzahl der Geschosse	40 Geschosse
3. Anzahl der Stellplätze	57 Stellplätze
4. Linienanzahl	ca. 175 Linien
5. Anzahl der Geschosse	ca. 67 Geschosse

Der mit Verfügung des Landratsamtes Ingolstadt v. 13.3.72 genehmigte Bebauungsplan wurde ortsüblich am 20.4.72 bekanntgemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung hat in der Zeit vom 20.4.72 bis 5.5.72 in der Gemeindekanzlei ausgelegen. Der Bebauungsplan wird gemäß § 12 BBauG mit dem Tage der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Manching, den 9.5.72  
 Gemeinde Manching  
 (Stutz) 1. Bürgermeister

Der geänderte Bebauungsplan wurde mit Begründung gem. § 2 Abs. 6 BBauG vom 15.7. bis 16.8.71 öffentlich ausgelegt.

Manching, den 18.8.1971  
 (Stutz) 1. Bürgermeister

Die Gemeinde Manching hat mit Beschl. d. Gem.R. v. 19.10.71 den Bebauungsplan gem. § 9,10 BBauG als Satzung beschlossen.

Manching, den 20.10.1971  
 (Stutz) 1. Bürgermeister

**Aufstellung - Änderung genehmigt mit Verfügung vom 13. Mrs. 1972 Nr. IV/12 - Az. 610**

**LANDRATSAMT INGOLSTADT**

**i. A. gez. Pöhlmann (Pöhlmann) Reg. Amtmann**

ÄNDERUNGEN	
A	4.1.1965 KLÄRANLAGE
B	11.2.1965 FLURBEREINIGUNG
C	11.2.1965 BEBAUUNGSPLAN
D	18.1.1966 GARAGEN- UND BAUUNGEN
E	8.2.1966 KANAL
F	25.6.1967 KANAL
G	28.7.71 KANAL

**GEMEINDE MANCHING LANDKREIS INGOLSTADT BEBAUUNGSPLAN HINTERTÜR**

MAßSTAB 1:1000

2,5 F

12,5

0,45